

22.08.2008 - 07:00 Uhr

## Die BEKB | BCBE im ersten Semester 2008: Gutes Ergebnis - Kerngeschäftsfelder weiter ausgebaut

Bern (ots) -

Die BEKB | BCBE hat im ersten Halbjahr 2008 ein gutes Ergebnis erwirtschaftet. Der Reingewinn vor Steuern stieg gegenüber der vergleichbaren Grösse aus dem Vorjahr, dem Reingewinn vor Steuern exklusive Veräusserungserfolg einer Beteiligung, um 7,1 Prozent auf 73,4 Millionen Franken (Vorjahresperiode 68,6 Millionen Franken). Beide Kerngeschäftsfelder (Privat- und Firmenkundengeschäft sowie Vermögensberatung) konnten weiter ausgebaut werden. Die Hypothekarforderungen erhöhten sich um 172 Millionen Franken, die Kundengelder im engeren Sinne (Spareinlagen, Kassenobligationen und übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden) stiegen um 578 Millionen Franken. Die Refinanzierung der Kundenausleihungen ist vollumfänglich durch Kundengelder sichergestellt.

In der Vermögensberatung resultierte ein Neugeldzufluss von netto 874 Millionen Franken. Die Entwicklung des Geschäftsaufwandes liegt innerhalb des Zielbereichs. Die Förderung von innovativen KMU, guten Neuunternehmen und Nachfolgeregelungen wurde fortgesetzt. Im Rahmen des bestehenden Förderkonzeptes wurden im ersten Semester des laufenden Jahres 50 Vorhaben finanziert. Aufgrund des positiven Ergebnisses 2007 und des soliden Fundamentes der Bank (die BEKB | BCBE verfügt über ein BIZ Tier 1-Ratio von 18,9 Prozent) hat die Generalversammlung der BEKB | BCBE am 20. Mai 2008 der elften Erhöhung der Dividende in Folge zugestimmt und beschlossen, die Aktionärinnen und Aktionäre am zusätzlichen ausserordentlichen Gewinn aus dem Verkauf von Aktien der BKW FMB Energie AG in Form einer Nennwertrückzahlung von 10 Franken pro Aktie und einer Platzierung von Namenaktien gegen Bezugsrecht teilhaben zu lassen. Die Kapitalrückzahlung ist am 5. August 2008 erfolgt.

Kontakt:

Berner Kantonalbank AG / Banque Cantonale Bernoise SA  
Jean-Claude Nobili  
Tel.: +41/31/666'10'90  
Internet: [www.bekb.ch](http://www.bekb.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004161/100568091> abgerufen werden.